

Tagesmütter & -väter • Stormarnstrasse 14 • 22926 Ahrensburg

Die Mitglieder  
des Sozialausschusses Ahrensburg

Ahrensburg, d. 15.04.2009

### Antrag auf Auslagenerstattung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf diesem Wege möchte ich mich bei Ihnen allen bedanken für Ihre stetige Unterstützung für Kindertagespflege und Kindertagespflegepersonen.

Wir bitten Sie, die am 31.03.2009 beschlossene Richtlinie noch einmal zu folgendem Abstimmungspunkt zu verändern:

„Erstattung von Aufwandsentschädigung für Kindertagespflegepersonen, die pro Woche 2 Ahrensburger Kinder mit einem Stundenumfang von mindestens 25 Stunden betreuen.“

#### Begründung:

Die Besonderheiten der Kindertagespflege als Betreuungsform liegen in ihrer Familienähnlichkeit, der hohen Flexibilität sowie der Stundenanpassung auf die Bedarfe jeder einzelnen Familie. Trotz Ganztagesarbeit haben wir nur eine Auslastung von ca. 50 %.

Mit dem o.g. Punkt in der von Ihnen am 31.03.2009 beschlossenen Richtlinie erreichen Sie nur knapp 50 % aller in Ahrensburg tätigen Kindertagespflegepersonen. Um Ihnen dieses aufzuzeigen sende ich Ihnen in der Anlage eine Aufstellung aller Ahrensburger Kindertagespflegepersonen, der Anzahl der betreuten Ahrensburger Kinder, der wöchentlichen Arbeitszeiten von unseren Mitgliedern und der wöchentlichen Betreuungszeiten eines jeden Kindes.

Spendenkonto:

Sparkasse Holstein  
Konto-Nr.: 80 006 507  
Bankleitzahl: 213 52 240

info@tagesmuetter-stormarn.de  
www.tagesmuetter-stormarn.de

Alle aufgeführten Kindertagespflegepersonen arbeiten täglich mindestens 4,5 Stunden, die meisten von uns arbeiten täglich 6 bis 9 Stunden und trotzdem erreichen wir kaum die Vorgabe von 2 Kindern á 25 Wochenstunden. Auch ein Betreuungsschlüssel von 2 Kindern á 20 Stunden ist kaum zu erreichen.

*In der anliegenden Aufstellung sehen Sie auf den Seiten 1-4 die betreuten Kinder, die Betreuungstage pro Woche und die Betreuungsstunden pro Woche einer jeden einzelnen Kindertagespflegeperson / auf den Seiten 5 bis 8 können Sie die täglichen Betreuungszeiten und die Gesamtzahl der betreuten Kinder pro Woche pro Kindertagespflegeperson ersehen.*

*In Rot habe ich alle die Tagespflegepersonen gekennzeichnet, die keine Förderung nach der von Ihnen beschlossenen Richtlinie erhalten, Grün markiert habe ich alle Tagesmütter bzw. -väter, die in die Förderung fallen würden.*

Bei der Aufstellung habe ich die Zeiten für Vor- und Nachbereitung, Reinigen und die Zeiten für Einkauf u.ä. nicht mit berechnet, sondern nur die Betreuungszeiten der Kinder. Auch Elterngespräche, Vorstellungsgespräche, Elternabende sind in diesen Zeiten nicht mit eingerechnet.

Aus den vorgenannten Gründen bitten wir Sie, unserem Antrag auf Änderung der o.g. beschlossenen Richtlinie stattzugeben und die Voraussetzungen zum Erhalt der Auslagenerstattung zu verändern.

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen



Petra Niquet  
1. Vorsitzende



<b>Arbeitszeit jeder KTPP mehr als 4,5 Std. täglich</b> <u>Tägliche</u> <u>Betreuungszeit</u> <u>ohne Berechnung</u> <u>von Zeiten für</u> <u>Vorbereitung,</u> <u>Reinigung,</u> <u>Einkauf usw.</u>	<b>Gesamtanzahl</b> <b>der z.Zt.</b> <b>betreuten</b> <b>Kinder</b>	<b>Keine Förderung</b>  <b>nach der</b> <b>beschlossenen</b> <b>Richtlinie im</b> <b>Ausschuss der</b> <b>Stadt Ahbg. vom</b> <b>31.03.2009</b>
mindestens 6 Std. tgl.	4	1. KTPP keine Förderung
mindestens 7 Std. tgl.	3	2. KTPP keine Förderung
mindestens 9 Std. tgl.	5	1. KTPP Anspruch auf Förderung
mindestens 9 Std. tgl.	5	3. KTPP keine Förderung
mindestens 6,5 Std. tgl.	5	2. KTPP Anspruch auf Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	2	4. KTPP keine Förderung
mindestens 7 Std. tgl.	4	5. KTPP keine Förderung

U 3	3.	3	4	5	5	24	30	40	45
9. K TPP	1.	2	16						
U 3	2.	5	15				30	35	
	3.	5						40	
	4.	5						40	
	5.	5						40	
	6.	5						40	
	7.	5						40	
10. K TPP	1.	2	16						
U 3	2.	3	21						
	3.	3	24						
	4.	4					28		
	5.	5						40	
11. K TPP	1.	5					30		
U 3	2.	5					30		
	3.	5					30		
	4.	5					30		
	5.	5					30		40
12. K TPP	1.	2	14						1 Kind à 25 Std.
U 3	2.	3	24						
	3.	3							27
13. K TPP	1.	5					25		
U 3	2.	5							
14. K TPP	1.	2	6						kein Kind à 25 Std. pro Woche
U 3	2.	2	8						
	3.	3	15						
	4.	4	20						
15. K TPP	1.	2	12						kein Kind à 25 Std. pro Woche
U 3	2.	3	20						
16. K TPP	1.	?							
U 3	2.	?							
	3.	?							
	4.	?							
	5.	?							
17. K TPP	1.	1							1 Kind à 25 Std.
U 3	2.	1							
	3.	2	12						

K TPP zur Zeit im Urlaub

mindestens 8 Std. tgl.	6	3. KТПP Anspruch auf Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	7	4. KТПP Anspruch auf Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	5	5. KТПP Anspruch auf Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	5	6. KТПP Anspruch auf Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	3	6. KТПP keine Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	2	7. KТПP Anspruch auf Förderung
mindestens 5 Std. tgl.	4	7. KТПP keine Förderung
mindestens 6 Std. tgl.	2	8. KТПP keine Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	mindestens 5 Kinder	? Zahlen werden nachgereicht



mindestens 8 Std. tgl.	8	3. KPPP keine Förderung
mindestens 8 Std. tgl.	9	8. KPPP Anspruch auf Förderung
mindestens 7 Std. tgl.	10	9. KPPP Anspruch auf Förderung
mindestens 7 Std. tgl.	5	10. KPPP keine Förderung
mindestens 6,5 Std. tgl.	6	11. KPPP keine Förderung
mindestens 6 Std. tgl.	5	10. KPPP Anspruch auf Förderung

	3.	2	3	9		
Hortkinder	4.	3				
	5.	3	5			
	6.					
	7.			9		23

weitere K TPP:

1 neues Mitglied tätig ab 01.07.2009

5 passive Mitglieder

mindestens 4,5 Std. tgl.	7	12. KTPP keine Förderung
-----------------------------	---	-----------------------------